

sicCare Regelintervall und Hysterese

Das sicCare Projekt kann Schaltzeiten und Kalender verwalten.

Die Einstellung von Schaltzeiten und Kalender erfolgt über FUNKTION und PARAMETER SETUP. Der Zugriff im Parameter Setup benötigt Codewort Stufe 3.

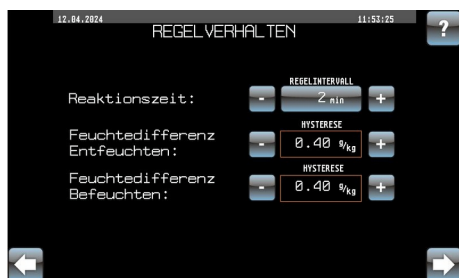


Hinweis:

Nach Eingabe eines Codewortes, können weitere geschützte Bildschirme ohne erneute Codeeingabe aufgerufen werden. Erfolgt für 3min keine Bedienung wird die Freigabe zurückgesetzt und es muss der Code erneut eingegeben werden.

Regelintervall

Über die Einstellung Regelintervall kann bestimmt werden, wann eine erneute Regelung im Automatikbetrieb erfolgen soll. Änderungen von Sensorwerten vor Ablauf eines Intervalls bleiben unbeachtet. Dies verhindert eine ständige Umschaltung des Anlagenzustandes bei Änderung von Sensorwerten. Eine Änderung kann durch Tippen auf + oder – Feld erfolgen.



Die Reaktionszeit ist die Zeit die zwischen 2 Regelversuchen vergeht. Erst nach Ablauf der Zeit wird entsprechend der dann vorliegenden Sensorwerte neu geregelt.

Die Feuchtedifferenz oder Hysterese jeweils für Entfeuchten und Befeuchten, ist der Wert den sich der Sensorwert der absoluten Innenfeuchte (in g/kg) mindestens ändern muss um eine neue Regelung vorzunehmen.

Anwendungsbeispiel Regelintervall, Hysterese (PI-Regelung):

Reaktionszeit 2min bedeutet, nach einer erfolgten Regelung müssen mindestens 2min vergehen um einen neuen Regelversuch vorzunehmen.

Ändern sich die Sensorwerte innerhalb der Reaktionszeit, erfolgt daraufhin keine sofortige Änderung in der Regelung.

Hysteres von 0,40g/kg, bedeute die Mindestdifferenz des gleichen Sensorwertes (absolute Feuchte Innen) um eine neue Regelung zu ermöglichen.

Eine Änderung des Zustandes der Anlage nach einem Regelversuch, erfolgt erst, wenn zwischen dem Sensorwert der vorigen Regelung und dem Wert des aktuellen Regelversuchs min. ein Unterschied von 0,40g/kg absolute Feuchte besteht.

Wirkung dieser Einstellungen:

Kurzzeitige Änderungen von Sensorwerten haben keinen Einfluss auf die Regelung. Damit wird der Anlagenzustand nicht sofort geändert und es werden die Aktoren nicht ständig umgeschaltet.